



FOLIO

in Deutschland

Kirstin Kemner-Heek, VZG
Maik Oster, hbz

FOLIO Informationstag in Stuttgart, 17./18. Oktober 2017

Motivation

- Bibliotheken / Verbände diskutieren Ablöseszenarien für aktuelle Bibliothekssysteme
- Prüfung von Bibliotheksmanagementsystemen der neuen Generation auf
 - strukturelle Szenarien
 - Funktionalität
 - finanzielle Rahmenbedingungen

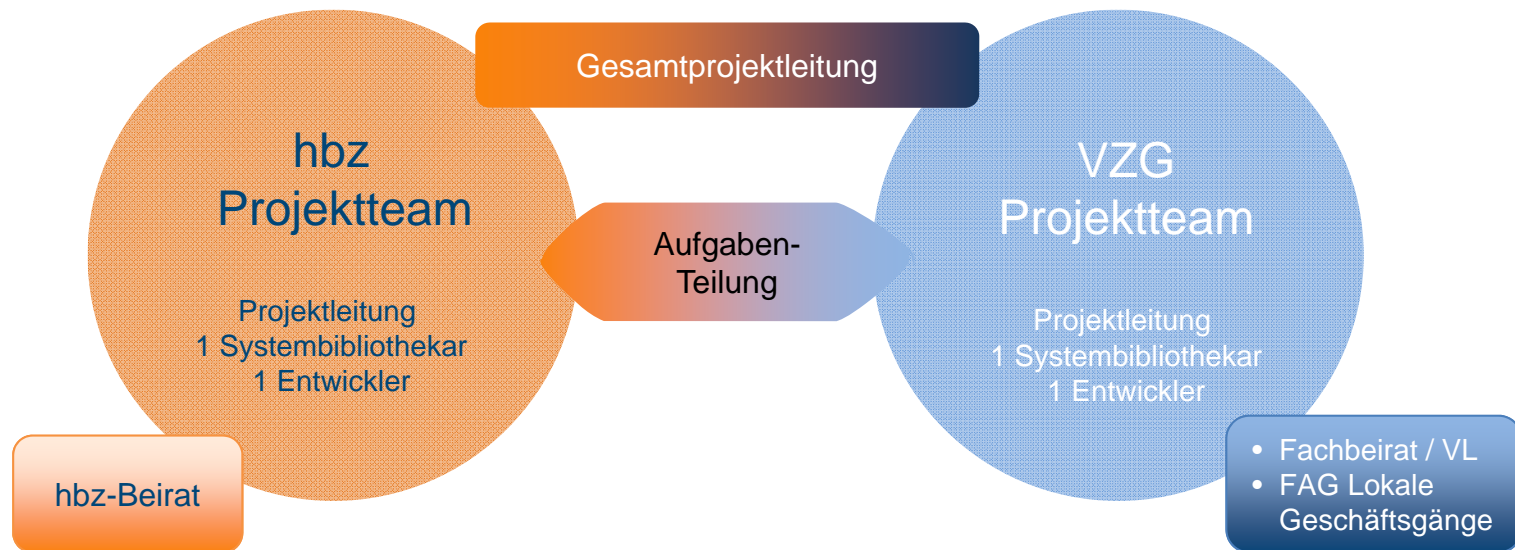
Ein Blick zurück

- Auftakt: LBS-Workshop in der VZG im März 2012
- Seit 2013/2014: Kooperationsprojekt hbz/GBV
„Evaluation eines Open-Source-Bibliotheksmanagementsystems der nächsten Generation am Beispiel OLE“
- Ziele:
 - Aufbau von unabhängigem Fachwissen zu neuen Bibliotheksmanagementsystemen
 - Qualifizierte Aussagen zur funktionalen und technischen Eignung
 - Nachnutzen der Evaluationswerkzeuge und Erfahrungen für die Evaluation weiterer Systeme



Arbeitsauftrag der Verbände für Quali OLE und
Nachfolger FOLIO

FOLIO-Team hbz/VZG



Gruppe Bibliotheksmanagementsysteme

Abteilung Lokale Bibliothekssysteme

FOLIO-Team hbz/VZG

- Aktive Mitarbeit im FOLIO-Projekt
 - Auf Funktions- und Entwicklungsebene
- Aktive Mitarbeit in der OLE Community
 - Board, Steering Committee
- Innen- und Außenvertretung des Projektes

FOLIO-Team hbz/VZG

- Gemeinsame Vertretung von Verbundinteressen im FOLIO-Projekt
- Fortlaufende Evaluation und Prüfung
- Workshops, Vorträge, Dokumentationen
- Deutsche Webseite:
 - <https://www.ole-germany.org/>

FOLIO – Mitarbeit

- Special Interest Groups (SIGs) - Funktionale Spezifikationen
 - Metadata Management - Felix Hemme (GBV/ZBW)
 - Resource Access - Maria Grzeschniok (VZG)
 - Resource Management - Martina Tumulla (hbz), Kirstin Kemner-Heek (VZG)
 - User Management, Internationalization, Accessibility - Julian Ladisch (VZG)
 - Consortia - Kirstin Kemner-Heek (VZG), Martina Tumulla (hbz)
 - Systems Operations and Management (Convener), Reporting, Privacy - Ingolf Kuss (hbz)
- Entwickler
 - Index Data core team - Julian Ladisch (VZG), N.N. (hbz)
- Product Council
 - VZG - Kirstin Kemner-Heek, Maria Grzeschniok (Vertr.)
 - hbz - Roswitha Schweitzer (zukünftig: Maike Osters), Martina Tumulla (Vertr.)

FOLIO – Mitarbeit

- Definition von Basis-Funktionalitäten (white paper)

Objectives for the building of an Open Source Next Generation Library Management System

The management of libraries faces challenges arising from

- major changes in the media market and publishing sector,
- the rapidly changing requirements of higher education and research,
- continuous innovation in technology.

Furthermore, library management systems must fulfill the needs of students, teachers and researchers as well as the needs of library staff.

http://www.openlibraryenvironment.org/wp-content/uploads/2016/07/2016-06-02_Draft_OLE-Objectives-Statement.pdf

- Mitarbeit an FOLIO 2018 V1 (<http://bit.ly/2zy6qMP>)
 - *“Define features needed to support the operations of a library in 2018”*
 - Unter Einbeziehung des Kriterienkatalogs hbz/VZG

Kriterienkatalog

- Im Rahmen des Kooperationsprojektes hbz/GBV „Evaluation von Quali OLE“
- Ziele:
 - Qualifizierte Aussagen zur funktionalen und technischen Eignung
 - Aufbau von unabhängigem Fachwissen zu neuen Systemen
 - Nachnutzen der Methoden und Erfahrungen für die Evaluation weiterer Systeme
 - Erarbeiten eines Kriterienkatalogs für die Beurteilung von Bibliotheksmanagementsystemen der neuen Generation



Kein aktueller deutschsprachiger Anforderungskatalog vorhanden!

Kriterienkatalog

- Übergeordnete Perspektive
- Neutrale Formulierung von Kriterien und Anforderungen
- Umfassend für vielfältige Nutzungsmöglichkeiten
 - Evaluation
 - Überblick, Bewertung und Vergleich
 - Reflektion der eigenen Anforderungen
 - Auswahlverfahren
 - Definition funktionaler Spezifikationen im Rahmen der Softwareentwicklung
 - Software-Tests zur Identifizierung von Funktionslücken
 - Anpassung auf individuelle Fragestellungen und Priorisierungen

Kriterienkatalog – Aufbau

Kapitel
1. Gesamtkonzept
2. Anbieter / Entwicklergemeinschaft
3. Funktionalität
3.1 Allgemeine, modulübergreifende Funktionalität
3.2 Metadatenmanagement
3.3 Medienauswahl und Erwerbung
3.4 Ausleihe und Fernleihe
4. Technik und Konfiguration

Kriterienkatalog – Nutzung

- Veröffentlichung: Ende August 2016
- Inkl. englischer Übersetzung
- Weitere Pflege
 - Kooperatives ständiges Redaktionsteam von hbz und VZG
 - Feedback aus den Verbänden und Bibliotheken unbedingt erbeten!
- Unter: <https://www.ole-germany.org>

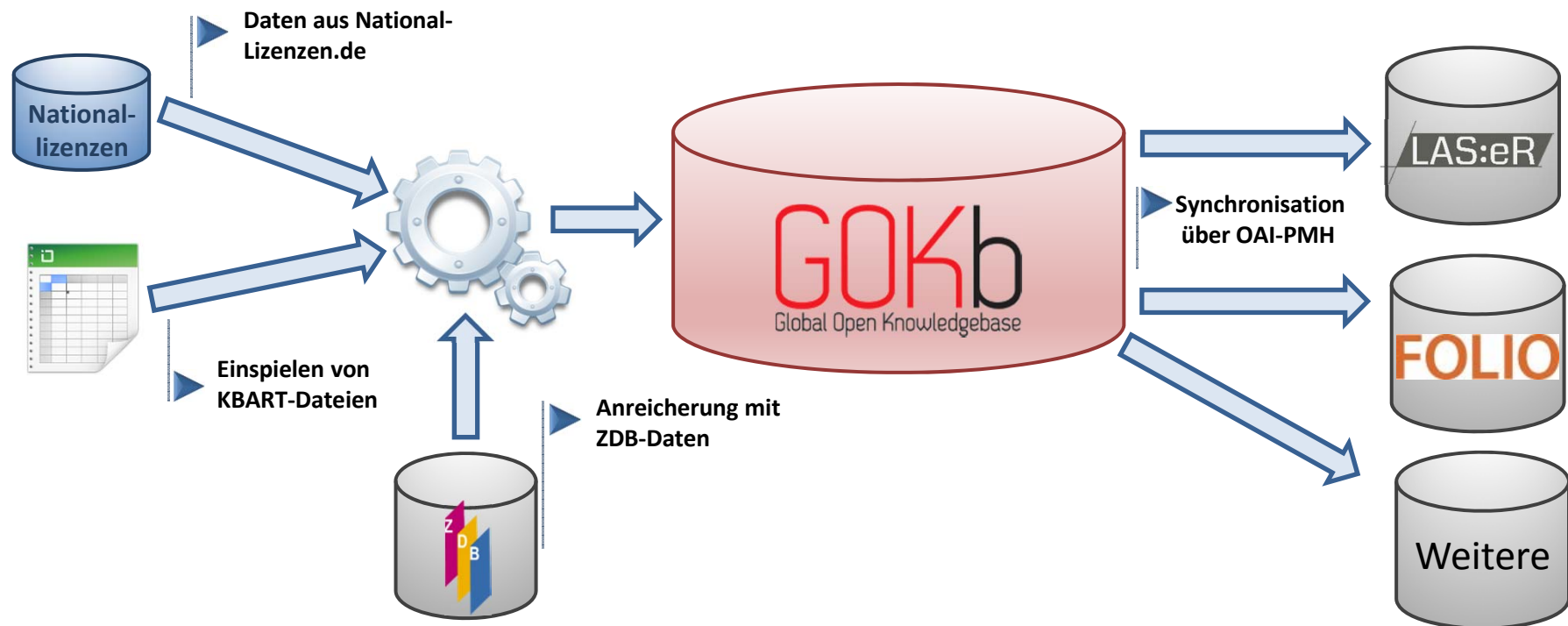


- Schwesterprojekt zu OLE und FOLIO
- Ebenfalls unter der Open Library Foundation
 - Code auf GitHub
 - Daten unter CC0 1.0 Public Domain Dedication Waiver
- Metadaten elektronischer Ressourcen (E-Journals, zukünftig: E-Books, Datenbanken), Paketdaten, Anbieterverzeichnis
- Definition:

„GOKb will be a freely available data repository that will contain key publication information about electronic resources as it is represented within the supply chain from content publishers to suppliers to libraries.“
- Kooperativer Betrieb und Pflege
- Qualitätsmanagement Paketverwaltung (algorithmisch und redaktionell)

- Bisher: North Carolina State University (NCSU)
- Ab September 2017
 - Neues Steering Committee: ZDB, VZG, hbz, NCSU, CalTech, OLE
 - Redaktion: ZDB, Technik: VZG, hbz
 - Neuaufbau der Datenbank, geplant: neue Nutzeroberfläche
- Knowledge Base für
 - DFG-Projekt LAS:eR
 - FOLIO
 - Jede weitere Anwendung

Datenflüsse



FOLIO – Chancen und Risiken

- Zukunftsfähiges Konzept
 - + Konsistente Oberfläche über alle Apps
 - + Mehr als klassische Funktionen eines Bibliotheksmanagementsystems
 - + Möglichkeit lokaler Applikationen: z. B. OA App, Bestandspflege-App, Lieferanten-App, Bezahl-App
 - + Einbindung verschiedener Datenquellen (Knowledge Bases), Linked Open Data
 - + Zukünftige Anforderungen integrierbar
 - Erreichen eines verbundtauglichen Funktionsumfangs von vielen Variablen abhängig
 - Zeitspanne bis verbundtaugliche Version zur Verfügung stehen könnte

FOLIO – Chancen und Risiken

- Flexible, erweiterbare und moderne Plattform
 - + Evaluation der Plattform: Technical Review Report der OLE Community
 - + Basis für individuelle Lösungen
 - + Auswahlfreiheit bei den Modulen
 - + Neueste Technologien
- Open-Source-Entwicklung
 - + Ermöglicht gemeinsame, transparente Gestaltung und Einflussnahme
 - + Offene Schnittstellen: schnelle, nicht-proprietäre Ergänzung möglich
 - + Auswahlfreiheit des Betriebsmodells (SaaS, Cloud, lokal)
 - + Kein Vendor-Lock-In, Risikominimierung
 - Zeitgerechte, ausreichende und nachhaltige Bereitstellung von Ressourcen notwendig
 - Erhöhter Koordinations- und Kooperationsaufwand

FOLIO – Chancen und Risiken

- Internationale Kooperation mit breiter Expertise
 - + Viel Wissen und Erfahrung im Bereich Bibliothekssoftware
 - Anforderung an Bibliotheken:
 - Bereitstellung eigenen Knowhows
 - Definition und Priorisierung eigener Anforderungen
 - Berücksichtigung eines breites Nutzungsszenarios
 - Keine Verantwortungsabgabe an kommerzielle Hersteller

FOLIO zum Erfolg führen!

- Mitarbeit erwünscht und notwendig!
 - Anforderungen formulieren
 - Softwareentwicklung
 - Testen

- Kräfte bündeln für deutsche Anwender
 - Anknüpfungspunkte wahrnehmen
 - Deutsche FOLIO-Community organisieren
 - Weiterentwicklung fördern - eigene Projekte verfolgen

FOLIO – Ansehen

- Code auf GitHub
<https://github.com/folio-org>
- UI-Prototyp
<http://ux.folio.org/>
- Demo-Installation
<https://folio-demo.gbv.de/>
(diku_admin / admin)

FOLIO – Mitmachen

- Einstiegsinformationen – FOLIO-Wiki:
<https://wiki.folio.org/>
- Open Library Forum – öffentliches Forum ca. 14-tägig:
<https://www.openlibraryenvironment.org/archives/category/olforum>
 - Discuss: <https://discuss.folio.org/>
 - Slack
<https://wiki.folio.org/display/COMMUNITY/FOLIO+Communication+Spaces#FOLIOCommunicationSpaces-slackSlack>
 - JIRA: <https://issues.folio.org>
 - Zoom-Meetings
 - Email-Listen

FOLIO – Weitere Informationen

- Deutsche Projektwebseite OLE
<http://www.ole-germany.org>
- OLE Community
<https://www.openlibraryenvironment.org/>
- Open Library Foundation
<http://www.openlibraryfoundation.org/>
- FOLIO
<https://www.folio.org/>

Vielen Dank!

Kirstin Kemner-Heek (VZG)

kemner@gbv.de

Maike Osters (hbz)

osters@nrw-hbz.de



Dieser Vortrag steht unter folgender Lizenz:

Creative Commons - Namensnennung-Nicht kommerziell 4.0 International (CC BY-NC 4.0).

Davon ausgenommen sind die verwendeten, nicht von den Autoren erstellten Grafiken, Screenshots und Bilder, deren jeweilige Rechte und Lizenzbedingungen fortgelten.

Maßgeblich für diese Präsentation ist das gesprochene Wort.